MITEINANDER. LEBEN. LERNEN.

Hausordnung

für Studierende

Die Hausordnung für das Zusammenleben im Kolpinghaus Salzburg
Gültig ab dem Studienjahr 2023/2024

KOLPINGHAUS SALZBURG

Kolpinghaus Salzburg, Adolf-Kolping-Straße 10, 5020 Salzburg
Tel.: 0662 / 4661-5162; Fax -550
Mail: heimverwaltung@kolpinghaus-salzburg.at
www.kolpinghaus-salzburg.at

MITEINANDER. LEBEN. LERNEN.

Herzlich willkommen im Kolpinghaus Salzburg!

Kolpinghäuser wurden ursprünglich als Gesellenhäuser nach den Grundgedanken von Adolph Kolping (1813–1865) erbaut und eingerichtet. Adolph Kolping wollte den Gesellen „ein Vaterhaus in der Fremde“ bieten. In zeitgemäßer Weiterführung dieser Grundgedanken will das Kolpinghaus eine Möglichkeit der Unterkunft und der Begegnung bieten.

Wir hoffen, dass Sie sich bei uns wohlfühlen! Sie finden bei uns nicht nur Wohnmöglichkeit und Verpflegung, sondern auch Leben in einer Gemeinschaft, die dieses Haus trägt.

Um möglichst angenehm mit vielen Menschen, auch aus anderen Zielgruppen, unter einem Dach leben zu können, sollten Sie sich an folgende Spielregeln halten. In alphabetischer Reihenfolge finden Sie hier die wichtigsten Stichwörter und Begriffe, die für das Zusammenleben wichtig sind.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Zeit!

Mag. Michael Grabner-Sittenthaler
Heimleiter & pädagogischer Leiter

A

Alkohol – Alkoholmitnahme und -konsumation in geringen Mengen ist am Zimmer und im Wohnbereich erlaubt, jedoch nicht in den öffentlichen Bereichen (Foyer, Dachterrasse, Außen- und Freizeitanlagen, Gruppenräume). Alkoholmissbrauch und die Lagerung großer Mengen von alkoholischen Getränken (z.B. Bierkisten) ist hingegen nicht gestattet.

Aufenthalt im öffentlichen Bereich – Der Aufenthalt in den öffentlichen Bereichen (Fernsehräume, Dachterrasse, Foyer, Wohnzimmer usw.) ist bis 23.00 Uhr möglich.

B

BADEVERBOT IN DER SALZACH – Baden in der Salzach im Bereich des Kraftwerks ist lebensgefährlich (Turbinensog) und strengstens verboten!!!
Auch das Übersteigen der Mauern und der Aufenthalt an der Uferböschung sind untersagt!

Besuche – von auswärts: Gäste sind im Kolpinghaus willkommen! Sie müssen sich an die Hausregeln halten. Im Speisesaal darf der Besuch nur gegen Bezahlung Essen konsumieren. Ein Gast verlässt das Haus um 23.00 Uhr.

Nächtigungen eines Gastes sind bis zu 3 Übernachtungen - nach vorheriger Meldung an die Heimverwaltung bzw. den Journaldienst und gegen eine Gebühr von € 10,00 / Nacht im Voraus – gestattet.
Weitere Nächtigungen darüber hinaus (in Summe max. 7 Nächte) sind mit dem Heimleiter abzusprechen und werden mit € 20,00 / Nacht verrechnet.
Das Zimmer darf allerdings während Ihrer Abwesenheit (z.B. Ferienzeit) NICHT von Ihrem Gast allein bewohnt werden!
WICHTIG: Nächtigungen von Eltern oder anderen Erwachsenen über 30 Jahren sind im Jugendwohnheim nicht gestattet!

Besuche – innerhalb des Hauses: Zwischen 21.30 und 08.00 Uhr darf der Wohnbereich der betreuten Jugendlichen im Haus nicht betreten werden. Auch umgekehrt sind Besuche aus dem pädagogisch betreuten Bereich im Erwachsenenbereich während dieser Zeit untersagt.

Betretungsverbot – Die Haus- und Flachdächer (bei Dachterrasse bzw. Sportanlagen) dürfen nicht betreten werden!

C

Cafeteria / UG – geöffnet von Di - Do 20.00 – 22.45 Uhr

D

Diebstahl – Persönliche Dinge und Wertgegenstände sollten Sie **sicher aufbewahren** sowie Schrank, Rollboy und Zimmer immer absperren. Bei Verlusten können wir leider keine Haftung übernehmen.

3D-Drucker – sind im Zimmer nicht gestattet!

Drogen – Jede Art von so genannten „illegalen Drogen“ und Geräte zu deren Konsumation sind im Haus verboten und können einen sofortigen Kündigungsgrund darstellen!

E

Elektronische Geräte – Ladekabel sind unmittelbar nach dem Ladevorgang vom Stromnetz zu nehmen (Handy, Tablet, Laptop).

Energie – Energie ist kostbar. Deshalb schalten Sie bitte Computer, Licht, Musikanlage, Fernseher etc. aus, wenn Sie das Haus oder das Zimmer verlassen! Auch die Heizung drehen Sie bitte - vor allem beim Lüften - aus oder zurück!
In der kalten Jahreszeit ist das Fenster vor Verlassen des Hauses unbedingt zu schließen!

Essenszeiten:

Frühstück	06.00 – 09.30
Mittagessen	12.00 – 13.30
Abendessen	17.30 – 18.30

F

Ferien – Die Sommerferien können NICHT im Haus verbracht werden.

Feuer – Unser Haus ist in verschiedenen Bereichen mit einer **automatischen Brandmeldeanlage** ausgestattet. **Die Kosten für das Auslösen eines Fehlalarms werden dem Verursacher in Rechnung gestellt** (d.h. Kochen in der Teeküche nur unter ständiger Anwesenheit!). Wegen Brandgefahr sind außerdem KEINE Kerzen, Räucherstäbchen, Heizstrahler, Küchengeräte wie z.B. Toaster u. a. sowie Bügeleisen im Zimmer gestattet.

Fluchtwege – Alle Fluchtwege im Haus sind freizuhalten!
Vor dem Zimmer darf daher nichts abgestellt werden.

G

Geschirr – Besteck, Gläser oder Geschirr dürfen nicht aus dem Speisesaal mitgenommen werden. Bitte versorgen Sie sich selbst mit Utensilien für den persönlichen Bedarf.

Gestaltung des Zimmers – Behandeln Sie bitte das Zimmer und die Einrichtungen im Haus gut! Das Zimmer kann gerne individuell gestaltet werden. Überlegen Sie dabei aber, welche Mittel Sie am besten verwenden. Sie sollen das Mobiliar und die Wände schonen. Aufkleber und Abzugsbilder an der Türe oder am Mobiliar anzubringen, ist verboten. **Weiters dürfen die Betten NICHT zusammengeschoben werden**! Für verursachte Schäden müssen Sie selbst aufkommen, diese werden von der Kaution abgezogen. Schäden sind prinzipiell an die Heimleitung oder Haustechnik zu melden.

H

Hausfremde Personen – Wenn Sie im Haus Personen antreffen, bei denen Sie den Eindruck haben, dass sie NICHT ins Haus gehören, dann melden Sie das bitte beim Journaldienst. **Auf keinen Fall lassen Sie – vor allem abends oder nachts – Menschen ins Haus herein!!** Das kann für alle, die hier leben, eine Gefahr bedeuten.

Hauskollegium – Im Kolpinghaus gibt es gewählte Vertreter:innen (Student:innensprecher), die Ihre Anliegen vertreten. An sie können Sie sich jederzeit wenden, wenn Sie Anregungen oder Verbesserungsvorschläge haben.

Haustiere – Im Haus sind keinerlei Tiere gestattet.

I

Infos – Informationen sind im Zusammenleben wichtig. Sie werden an der Info-Tafel im Erdgeschoß ausgehängt.

Internet (WLAN) – ist im gesamten Haus vorhanden

K

Kaution – Mutwillig oder durch Unachtsamkeit verursachte Schäden werden jeweils unmittelbar in Rechnung gestellt. Die Kaution ist der finanzielle „Sicherheitspolster“ und wird erst bei Auszug aus dem Kolpinghaus rückverrechnet.
Elektrogeräte jeder Art müssen bei Auszug aus dem Haus mitgenommen werden, sonst wird die Entsorgung von der Kaution abgezogen. Dies gilt auch für

alle anderen funktionsuntüchtigen Geräte, Gegenstände oder Maschinen (z. B. Autos etc.).

Kühlfachschlüssel – werden nur bei Bedarf ausgegeben. Bitte wenden Sie sich hierfür an das pädagogische Team oder die Heimverwaltung.
Für privat mitgebrachte Mini-Kühlschränke wird ein Energiebeitrag von € 25,00 pro Halbjahr verrechnet.

Kündigungsfrist – Der Vertrag wird auf die Dauer eines Studienjahres abgeschlossen. Der Benützungsvertrag kann durch den/die Bewohner:in unter Einhaltung einer dreimonatigen Frist jeweils zum Ende eines Kalendermonates gekündigt werden. Eine Kündigung zum Semesterende ist jedenfalls wirksam, wenn diese für das Wintersemester bis längstens **15. Dezember** und für das Sommersemester bis längstens **30. April** erfolgt.

L

Lagerung – Die Lagerung von sperrigen Gegenständen wie Snowboards, Skier oder Fitnessgeräte ist im Zimmer nicht gestattet. Dafür gibt es einen Lagerraum (621) im Keller. Es ist auch verboten, Lebensmittel, Getränke oder andere Gegenstände auf dem Fensterbrett zu lagern.
Lebensmittel dürfen NUR IM KÜHLFACH gelagert werden!

M

Meldepflicht – Nach den Bestimmungen des **Meldegesetzes** haben Sie sich innerhalb von 3 Tagen beim Meldeamt der Stadt Salzburg im Kieselgebäude, St. Julien-Str. 20 anzumelden. Das entsprechende Formular erhalten Sie in der Heimverwaltung. **Bei Auszug müssen Sie sich dort wieder abmelden!**

Mülltrennung – Der **Mistkübel** im Zimmer **ist** von den Bewohner:innen **selbst zu leeren.** Das gleiche gilt für den Mülleimer im Bad. Im Haus gibt es Sammelstellen, wo Sie den Müll trennen und entsorgen können. Sie leisten damit einen Beitrag zur Schonung der Umwelt. **Müllsäcke sind selbst mitzubringen!**

N

Nachtruhe – Von 22.00 bis 06.00 Uhr herrscht im Haus Nachtruhe. In dieser Zeit soll es ruhig sein, es dürfen keine Übungen mit Musikinstrumenten stattfinden, auch Telefonanrufe sollen nicht erfolgen. Wochentags dürfen im Zeitraum von 18.30 bis 20.00 Uhr (= Lernstunde der jüngeren Schüler:innen) Musikinstrumente ausschließlich im Musikraum im UG verwendet werden.
Bei extremer Störung der Nachtruhe können Sie den **Journaldienst** verständigen **(Zi. 213/ 2. Stock, Tel. DW 888).**

O

Ordnung und Sauberkeit – Ihr Zimmer wird 1x / Woche gereinigt (ausgenommen in den Ferienzeiten). Für die Grundordnung und Bodenfreiheit, das Bett (auch das frische Überziehen) und das Lüften sind Sie selbst zuständig.

Wäsche im Zimmer zu trocknen ist verboten! Das Reinigungspersonal und der Haustechniker besitzen Schlüssel zu allen Räumen des Hauses. Sie haben überall Zutritt, wenn Sicherheit, Reparaturen oder Wartung es erforderlich machen.

P

Parken – Sollten Sie für Ihr Auto einen Parkplatz benötigen, erhalten Sie vom Journaldienst eine **Parkberechtigung sowie einen Chip für den Parkplatz hinter dem Haus.** Die Berechtigung legen Sie hinter die Windschutzscheibe. Bei Verlust des Chips werden € 50,00 verrechnet. Das Parken vor dem Haus ist kostenpflichtig. Sollten Sie trotzdem vor dem Haus parken, werden pro Tag € 10,00 verrechnet und mit dem nächsten Heimbeitrag abgebucht. Fahrräder und Motorräder stellen Sie bitte in den dafür vorgesehenen Unterständen ab.

R

Rauchen – Im Kolpinghaus herrscht Rauchverbot. Das Rauchen ist nur im angeschlossenen Außenbereich der Cafeteria/UG, auf der Terrasse über dem Haupteingang (Raucherbalkon) sowie auf der Dachterrasse gestattet.
Weiters ist die generelle Verwendung von Cannabidiolen (CBD) als Rauchinhaltsstoff sowie jede Art von „Tabakersatzprodukt“ verboten!

Regelverstöße – Eine Kündigung erfolgt bei groben Verstößen gegen die Hausordnung wie z. B. Diebstahl, Übernachtung im betreuten Wohnbereich, Drogenhandel, Alkoholmissbrauch etc. Ebenso kann fristlos entlassen werden, wer sich außerhalb des Hauses gesetzwidriger Handlungen schuldig macht, die das Einschreiten der Polizei erfordern.

S

Schäden – Sollten Sie im Zimmer oder im Haus Schäden verursachen, melden Sie dies bitte in der Heimverwaltung! Meistens sind unabsichtliche Beschädigungen durch eine Hausratsversicherung gedeckt.

Skateboards/E-Roller etc. – Die Verwendung von rollenden Sport- und Freizeitartikeln ist innerhalb des Hauses verboten.

Schlüssel – Wenn Sie länger als 3 Tage außer Haus sind, geben Sie bitte den Schlüssel entweder in der Heimverwaltung ab (Zi 516, EG) oder werfen ihn in die Schlüsselbox beim Betreuerbereich.

Sport – Hinter dem Haus gibt es einen Beachvolleyballplatz, einen Sportplatz und im Keller einen Fitnessraum.

Spielzeiten auf dem Hartplatz:

Mo – Do:	09.00 - 12.00, 14.30 - 18.30, 20.00 - 22.00
Fr:	09.00 - 12.00, 14.30 - 22.00
Sa:	10.00 - 12.00, 15.00 - 19.00

Spielzeiten am Beachvolleyballplatz:

Mo – Do:	09.00 - 18.30, 20.00 - 22.00 und
Fr – So:	09.00 - 22.00

Die Benutzung der Sportanlagen ist nur Hausbewohner:innen gestattet.

T

Teeküche – Die Teeküchen stehen **bis 24.00 Uhr** zum Kochen zur Verfügung. Nach der Benutzung spülen Sie bitte gebrauchtes Geschirr sauber ab und verlassen die Küche tipp topp!
Geschirr ist ausschließlich in den Küchen abzuwaschen und keinesfalls im Badezimmer!
Geschirr, das in den Küchen stehen gelassen wird, wird von uns entsorgt.
Bei Kochvorgängen müssen Sie stets anwesend sein!
EIN AUSGELÖSTER BRANDALARM, DER KOSTEN VERURSACHT, WIRD AN SIE WEITERVERRECHNET!!
Besucher:innen dürfen in der Teeküche NICHT kochen!!

V

Versicherung – Für größere Schäden, die eventuell durch Sie verursacht werden, (z.B. Brand) oder aber auch für Fahrräder empfehlen wir eine Erweiterung der eigenen Hausratsversicherung. Eine solche ist in den meisten Fällen möglich. Kontaktieren Sie Ihren Versicherungsvertreter für nähere Auskünfte.

W

Waffen – Die Mitnahme und Aufbewahrung von Waffen, Waffenattrappen und Waffenzubehör jeglicher Art ist verboten!

Waschküche – Im **Raum 618** / Kellergeschoß stehen den Heimbewohner:innen je zwei Waschmaschinen und Trockner zur Verfügung, die mit Münzzähler

funktionieren. Für einen Wasch- und Trockengang benötigen Sie jeweils € 2,00 Die genaue Waschanleitung finden Sie vor Ort.

Wochenende – Am Wochenende ist im Haus kein Betrieb, weil alle Schüler:innen und Lehrlinge nachhause fahren.

Zum Schluss wünschen wir Ihnen, dass das Kolpinghaus ein lebenswertes „Zuhause auf Zeit“ für Sie wird und Sie sich in unserer Gemeinschaft wohlfühlen!

……..

Was ist „KOLPING“ überhaupt?

Der Name geht auf den Begründer Adolph Kolping zurück. Kolping ist eine internationale, katholische, soziale Vereinigung. Sie wirkt als familienhafte Lebens-, Bildungs- und Aktionsgemeinschaft.

Wer war Adolph Kolping?

- Geboren am 08.12.1813 in Köln.
- War Schuhmachergeselle und erlebte selbst das Elend damaligen Herumwanderns.
- Zog die persönliche Konsequenz aus der Herausforderung seiner Zeit, gab seinen Beruf auf, studierte und wurde Priester.
- Gründete Vereine mit dem Ziel, die christliche Einstellung zu Beruf, Familie und Gesellschaft erlebbar zu machen und begann mit systematischer Bildungsarbeit in kleinen Gruppen.
- Kämpfte engagiert für die Soziallehre der katholischen Kirche.
- Errichtete Wohnhäuser für junge Menschen als Stützpunkt und Station menschlicher und beruflicher Bildung.
- Gestorben am 04.12.1865 in Köln.

So kam es zur Gründung der Kolpinghäuser, die es mittlerweile auf der ganzen Welt gibt.

LEARNING. TO LIVE. TOGETHER.

House rules

for students

for the communal life in Kolpinghaus Salzburg
valid for 2023/2024

Kolpinghaus Salzburg, Adolf-Kolping-Straße 10, 5020 Salzburg
Tel.: 0662 / 4661-5162; Fax -550
Mail: heimverwaltung@kolpinghaus-salzburg.at
www.kolpinghaus-salzburg.at

LEARNING. TO LIVE. TOGETHER.

Welcome to Kolpinghaus Salzburg!

The Kolping houses were initially built and established as homes for journeymen according to the basic idea by Adolph Kolping (1813-1865). He wanted to provide the journeymen “a paternal home abroad”. The Kolpinghaus carries this idea on in our contemporary times and offers the facility for accommodation and encounter.

We hope that you feel comfortable! You not only find room and board, but also communal life which sustains our house.

To make our living together as pleasant as possible, also for other groups of people, it is necessary to adhere to certain rules and regulations. You can find the most important keywords and general definitions for communal life below in alphabetical order.

We wish you a pleasant stay!

Mag. Michael Grabner-Sittenthaler
Managing director & educational director

A

Alcohol – The possession and consumption of alcohol is only allowed in moderation in the room and living area, but not in public areas (reception area and lobby, rooftop terrace, outdoor- and sport facilities, common rooms…). Alcohol abuse and the storage of great quantities of alcoholic beverages (f.e. crate of beer) are not permitted.

B

Bathing ban – Bathing in the river Salzach near the power station is life-threatening and strictly forbidden (turbine suction effect)!!

Breach of the rules – Breaching the house rules (e.g. theft, overnight stay at the assisted living area, drug dealing, alcohol abuse, etc.) leads to immediate termination of the tenancy agreement. The contract is also terminated immediately if students are involved in unlawful/illegal activities.

Burglary – personal items and valuable objects should be kept safe.
The wardrobe, the rollable locker, and the room door should be locked at all times. In case of loss we will not assume liability.

C

Cafeteria – Our cafeteria is open Tuesday - Thursday from 8 pm – 10.45 pm.

Cutlery and tableware – It is not allowed to take cutlery or tableware away from the dining hall. You are supposed to bring your own cutlery or tableware for individual use.

D

Damages – Any damages caused must be reported to the administration office (room 516, ground floor) or the in-house technician! Unintentionally caused damages are generally covered f.e. by the household insurance.

Deposit – Any damages caused will be deducted from the security deposit.

Design of the rooms – You are allowed to design and decorate your room however, it is absolutely necessary to treat the room furnishings with great care! It is not allowed to put stickers on the walls or on the furniture.

3D printers are not allowed in the room.

Drugs – Any kind of so called „illegal drugs“ or devices for their consumation are prohibited and can lead to immediate termination of the tenancy agreement.

E

Electronic devices - charging cables must be unplugged immediately after charging (mobile phone, tablet, laptop).

Escape doors – Escape doors must be used only in case of emergency and have to be kept clear! Any storage in front of the room is forbidden.

F

Fire – There is an **automatic fire alarm system** in most areas of the residence. **Anyone who sets off a false alarm has to bear all costs!** Cooking is allowed only under constant presence! Due to fire hazard, candles, incense sticks, heaters, toasters and irons are not permitted in the room.

Foreign People – If you notice people – getting the impression that they do not belong to the house – please report to the journal service! **Never let people into the house – especially in the evening and at night** – to avoid danger for all home residents!!

G

Groceries – Groceries have to be kept in the refrigerator shelf.

H

Holidays – It is not possible to stay in the room during the summer holidays.

I

Information – Important information will be published at the pin board on the ground floor.

Internet – free Wi-Fi throughout the house

K

Key – If you are away from the residence for more than 3 days, please leave the key at the administration office (room 512, ground floor) or put it in the keybox at the caretaker area.

Refrigerator compartment keys are issued only on demand. Just ask the support team or the administration office (room nr. 516)

If you bring your own mini-fridge there will be charged an energy contribution of € 25.00 per semester.

L

Laundry – You will find our laundry room **in the basement/room 618.**
There are two washing machines and two tumble dryers that work with coins.
For each washing or drying process you need € 2,00
Just follow the instructions according to the information sheet.
It's not allowed to dry laundry in your room!

M

Mealtime:

Breakfast	6 am – 9.30 am
Lunch	12 pm – 1.30 pm
Dinner	5.30 pm – 6.30 pm

N

Nighttime – Please stick to the noise regulation **between 10 pm and 6 am.** During this time it should be quiet and there should not be any phone calls.
If there is loud noise during this time, you can inform **the person on duty (room 213/2nd floor, Tel. ext -888).**

P

Parking – If a parking lot is needed, the journal service can provide **a parking permit and a chip for the parking lot behind the residence**. The parking permit must be put behind the windscreen of the car. In case the chip gets lost, we have to charge € 50,00. If the car is parked in front of the residence, € 10,00 / day will be charged. Bikes and motorcycles should be placed in the available shelter.

Pets – are not allowed in the residence.

Power – power is valuable. Therefore, **please turn off the computer, lights, stereo, TV, etc. when you leave the room** or the residence! Also, please turn off or reduce the heating – especially when airing the room! Always close the windows before leaving the house in the cold season!

Public Areas – To stay in the public areas (TV room, rooftop terrace, cafeteria, lobby, living areas, etc.) is permitted until 11 pm.

R

Registration – It is compulsory to register within the first 3 days of your stay in Salzburg at the registration office **(Meldeamt),** which is located at the Kieselgebäude, St. Julien-Str 20/4th floor. **Before your final move-out you must sign off again!!**

S

Smoking – The residence is a smoke-free area. You are allowed to smoke only on the terrace/1st floor (smokers' balcony above the main entrance), in the outdoor area of the cafeteria and on the rooftop terrace.
Furthermore, the general use of cannabidioles (CBD) as a smoking ingredient as well as any kind of "tobacco substitute" is prohibited!

Sports – There is an area for sports and especially for beach volleyball behind the residence. Furthermore, there is a gym located in the basement.

Usage of the sports area:

Mon – Thu: 9 am – 12 am, 2.30 pm – 6.30 pm., 8 pm – 10 pm
Fri: 9 am – 12 am, 2.30 pm – 10 pm
Sat: 10 am – 12 am, 3 pm – 7 pm,

Usage of the beach volleyball area:

Mon – Thu: 9 am – 6.30 pm, 8 pm – 10 pm
Fri – Sun: 9 am – 10 pm

Only students who live at Kolpinghaus are allowed to use the sports/beach volleyball area.

Storage – The storage of bulky items (snowboard, ski or gym equipment) is not allowed in the room. You can store those things in the storage room (621) which is situated in the basement. Furthermore it is not permitted to keep groceries, beverages or any other items on the windowsill.

Student representation – There is a student representation at Kolpinghaus which you can contact for all concerns.

T

Tea kitchen – The tea kitchen is open until midnight for cooking. You are supposed to tidy up the dishes and leave the kitchen absolutely clean!
Dishes may only be cleaned in the kitchen and never in your bathroom!
Dishes left in the kitchen will be disposed.

You must be present during cooking at all times!
IF THE FIRE ALARM IS SET OFF, YOU HAVE TO BEAR ALL COSTS!
Visitors are not allowed to use the kitchen!!

Termination of tenancy agreement – The contract of use is concluded for the duration of one academic year.
It may be terminated by the resident, subject to a three-month notice period at the end of a calendar month. A termination at the end of the semester is effective in any case if this is done for the winter semester at the latest on **December 15th** and for the summer semester until **April 30th.**

Tidiness – Your room will be cleaned once a week (except during holiday season). You are responsible to keep the floor empty and to air the room regularly. **It is not allowed to dry clothes in the room. Beds must not be put together!** The cleaning staff and the in-house technician have full access to every room in case of repairs or cleaning. For ironing your laundry you can use the common room on the 2nd floor (ironing board available).

Trespassing – Keep off the rooftops and flat roofs (rooftop-terrace or roof of the sports facilities)!

V

Visitors
- internal: The living area **of the supervised teenagers must not be entered between 9.30 pm and 8 am.** Vice versa, visits from the pedagogically looked after youths in the adult area are not allowed during that time.
- external: Visitors are welcome at Kolpinghaus! On principal, they have to stick to the house rules. Food consumption at the dining hall is only allowed for cash. **Visitors must leave the building at 11pm.**

Occasional overnight stays are permitted communicating in advance with the administration office (room 516) or the journal service and **against a fee of € 10,00/night (up to 3 nights).**
Further overnight stays (in total max. 7 nights) have to be approved by the home manager and will be charged **€ 20,00/night**. **Your visitor's use of the room during your absence (f.e. holidays) is not allowed!**

IMPORTANT: Overnight stays of parents or other adults over 30 years are not permitted in the youth dorm!

W

Waste separation – You are supposed to empty the dustbin in your room and bathroom. There are **various collecting points in the residence for waste disposal.** We ask you to bring your own garbage bags and separate the waste in order to contribute to environmental protection.

Weapons – It is absolutely forbidden to bring or keep any kind of weapons at the residence!

Finally we hope that for all students the Kolpinghaus will be a “home away from home”!

…….

What is "KOLPING"?

The name goes back to the founder Adolph Kolping. Kolping is an international, catholic, social association. It acts as a family-like living, educational and action community.

Who was Adolph Kolping?

• Born on December 8th, 1813 in Cologne / Germany
• As a journeyman shoemaker he experienced the misery of wandering around at that time.
• Gave up his profession, studied and became a priest.
• Founded associations with the aim of making the Christian attitude towards work, family and society tangible and began systematic educational work in small groups.
• Dedicated himself to fighting for the social teachings of the Catholic Church.
• Built houses for young people as a base and station for human and professional education.
• Died on December 4th, 1865 in Cologne

This is how the Kolping houses were founded, which meanwhile can be found all over the world.